

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Wir schlagen uns durch

Ich habe oft genug die verlorenen Träumer in ihren Wundbetten gesehen, die am Lärm des Gefechtes, an der höchsten Erregung der menschlichen Leidenschaften, die sie umringt, nicht mehr beteiligt sind; und ich darf sagen, daß mir ihre Geheimnisse nicht ganz fremd geblieben sind.

Die Zeit, in der ich völlig bewußtlos lag, kann, nach der Uhr gemessen, nicht sehr lange gedauert haben, — sie entsprach wohl ungefähr der Spanne, in der unsere erste Welle den Graben erreichte, in den ich gefallen war. Ich erwachte im Gefühl eines großen Unglücks, eingeklemmt zwischen enge Lehmwände, während der Ruf: „Sanitäter! Der Kompanieführer ist verwundet!“ eine geduckte Menschenreihe durchglitt.

Ein älterer Mann aus einer anderen Kompanie beugte sich mit gutmütigem Gesicht über mich, löste das Koppel und öffnete meinen Rock. Zwei blutige Kreisflecke leuchteten von der Mitte der rechten Brust und vom Rücken. Ein Gefühl der Lähmung fesselte mich an die Erde, und die glühende Luft des engen Grabens badete mich in qualvollen Schweiß. Der mitleidige Helfer erquickte mich durch fächelndes Schwingen meiner Kartentasche. Ich hoffte, nach Luft ringend, auf die Dunkelheit.

Plötzlich brauste von Salignies her ein Feuersturm los. Ohne Zweifel hatte dieses lückenlose Rollen, dieses gleichmäßige Brüllen und Stampfen mehr zu bedeuten als die Abwehr unseres so schlecht angelegten Angriffes. Über mir blickte ich in das unterm Stahlhelm versteinerte Gesicht des Leutnants Schrader, der wie eine Maschine schoß und lud. Es entspann sich zwischen uns ein Gespräch, das an die Turm-